

9:0 beim TSV Ludwigsburg

(06.08.2023, Walter Heger berichtet) Bei herbstlich kühlem, regnerischem und windigem Wetter kamen dennoch erstaunlich viele Zuschauer zum Testspiel beim TSV Ludwigsburg. Das deutliche Endergebnis von 9:0 für unseren TSV sollte nicht überbewertet werden. Beim Gegner fehlten offenbar einige Spieler aus der ersten Garnitur. Wir vermissten einige uns bekannte Namen. So wurde unsere Mannschaft, vor allem defensiv, nicht richtig gefordert.

Nichtsdestotrotz sahen wir einige schön herausgespielte Tore. Die Führung fiel nach fünf Minuten, als ein Verteidiger einen langen Ball von **Tom Staack** über seinen herausgelaufenen Keeper hinweg ins eigene Tor beförderte. Wir taten uns aber anfangs sehr schwer, Torsituationen zu erspielen. Ein Schuss von **Deniz Bas** aus 12 Metern nach Zuspiel von **Seyit Midilli**, nach etwa 20 Minuten war der erste nennenswerte. Danach aber ging es ziemlich schnell. **Chris Haamann** vollendete zum 0:2, nachdem **Seyit Midilli** einen langen Ball auf **Raffaele Cervone** gespielt hatte, der von halbrechts scharf zur Mitte gab. Ein paar Minuten später brauchte **Gökhan Aydin** nur noch einzudrücken. **Tom Staack** hatte rechts erneut **Raffaele Cervone** angespielt, der, halb Schuss, halb Flanke, den Torschützen bediente. Schon mit dem nächsten Angriff war es wieder Cervone, der auflegte, und **Chris Haamann** machte das 0:4. Wie am Strich gezogen traf nach 32 Minuten **Gökhan Aydin** aus gut 25 Metern mit einem Scharfschuss genau ins Eck zum 0:5.

Zur zweiten Halbzeit wurde sechsmal ausgewechselt. Nach drei Minuten gab es Freistoß am linken Flügel. **Tom Staack** schoss scharf zur Mitte, der Ball sprang, unglücklich für den Torwart, am Fünfer auf und segelte flach ins lange Eck zum 0:6. In der 58. Minute traf **Alex Kunz** nach Hereingabe von **Luca Maurici** zum 0:7. Leider verpassten wir es nun gegen eine sehr wacklig wirkende Abwehr des Gegners einen deutlich höheren Vorsprung herauszuschossen. Als etwa 20 Minuten vor Schluß **Nadir Ay** eingewechselt wurde, gab es einige Kopfschüttler. Dazu ist aber zu sagen, daß unser Abteilungsleiter eigentlich im Tor stehen sollte, dann aber sehr kurzfristig der frisch aus dem Urlaub zurück gekehrte **Angelo Vaccaro Notte** doch noch anreiste. Und da der Nadir nunmal schon umgezogen war, ließ ihn der Trainer noch eine gute Viertelstunde spielen. Es gab keinen anderen Grund. Immerhin kamen wir dadurch in den Genuss von zwei, drei seiner Zuckerpässe, die unnachahmlich sind. Eine Viertelstunde vor Schluß machte **Massimo Villanueva** nach einer Balleroberung von **Luca Maurici** das 0:8. Das 0:9 von **Davide Pio D'Amato**, der nach einem Steilpaß von halblinks aufs Tor ging und einschob bildete den Schlußpunkt, was die Torausbeute anging. D'Amato verletzte sich später und wurde vom Platz getragen. Hoffen wir, daß nichts Schlimmeres passiert ist !

Das wünschen wir auch dem Torwart des TSV Ludwigsburg, der nach einem Zusammenprall mit **Alex Kunz** benommen liegen blieb ! Die lange Unterbrechung nahm der Schiedsrichter zum Anlass, die Partie frühzeitig abzupfeifen.

es spielten:

Vaccaro-Notte; Em.Tasdemir; S.Midilli; Staack; Gerhart; Darvas;
N.Haamann; Bas; Aydin; Cervone; C.Haamann

eingewechselt:

Maurici; Kunz; Villanueva; D'Amato; A.Zyhdkov; Ay